

# TRIPACS®

Ein Produkt der Elastomere Lagersysteme Heim GmbH

## Produktinformationen

### TRIPACS®

Entwicklung in Anlehnung an die ZTV-Lsw 06 und Richtlinie 804.5501



Schutz der Beschichtung    Dauerhafte Verankerung    Garantierte Schalldichtheit

Das Elastomerdichtband TRIPACS® ist ein innovatives Elastomerband, das die Bauteilfugen zwischen Stahlträger und Betonelement dauerhaft schalldicht verschließt!

Das Elastomerdichtband wird bei der Herstellung der Lärmschutzwände im Betonfertigteilwerk mittels des angebrachten Traggitters im Beton eingegossen und fest verankert.

Ein Herausfallen bei dynamischer Belastung ist nicht mehr möglich (Forderung nach ZTV-Lsw 06 und Richtlinie 804.5501 der DB AG).

### Anwendungsbereich:

Das Elastomerdichtband TRIPACS® wird vertikal an den Außenseiten der Betonlärmschutzwände angebracht und sorgt für die elastisch gelagerte Einbindung der Wandelemente in die Stahlpfosten.

Die horizontale Fuge zwischen den Betonfertigteilen wird ebenfalls durch das Dichtband dauerhaft und zuverlässig geschlossen.

In den vertikalen Fugen wird es mit einer leichten Pressung eingebaut, so dass die Wandelemente kippstabil gehalten werden.

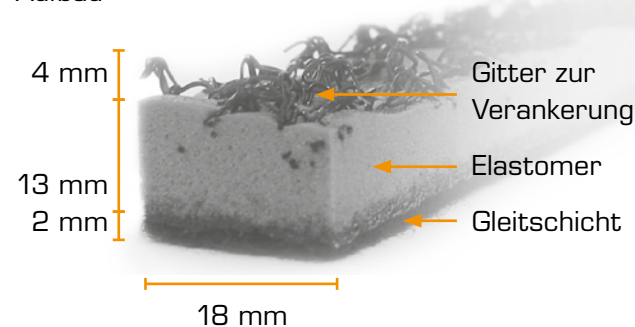
Aufgrund der Verankerung des Dichtbandes im Beton ist ein Verrutschen oder Herausfallen sowohl während der Montage als auch im eingebauten Zustand z. B. unter dynamischer Belastung (Winddruck und -sog) ausgeschlossen!

Beim Einführen der Betonelemente in die Stahlträger verhindert das Band einen direkten Kontakt zwischen Beton und Beschichtung der Stahlträger. Die Beschichtungen können nicht beschädigt werden. Die äußere Gleitschicht des Elastomerdichtband TRIPACS® sorgt für eine geringe Reibung am Stahlträger bei der Montage.

### Standardabmessung Elastomerdichtband TRIPACS® 45-13-TG

Farbe	grau
Breite	18 mm
Dicke	15 mm (ohne Gitter)
Lieferlänge	1,50 m Andere Maße auf Anfrage

#### Aufbau



## Technische Daten TRIPACS® 45-13-TG:

Chemische Beständigkeit	
UV-Strahlung und Bewitterung	ausgezeichnet bis gut beständig
Ozon	ausgezeichnet
Biologische Beständigkeit	ausgezeichnet
Natriumchlorid 10 %	ausgezeichnet
Betonmilch	ausgezeichnet
Schalöl	ausgezeichnet
Motoröl	ausgezeichnet

Für Details fordern Sie bitte das Datenblatt „Chemische Beständigkeit“ an.

Physikalische Eigenschaften	
Federziffer (Breite 18 mm)	ca. 2500 N/mm je Meter
Lastspitzen	< 3,00 N/mm <sup>2</sup>
Brandverhalten	B2
Reißdehnung	> 300 %
Mechanischer Verlustfaktor	ca. 0,17
dyn. Schubmodul	ca. 0,80 N/mm <sup>2</sup>
stat. Schubmodul	ca. 0,50 N/mm <sup>2</sup>

Für Details fordern Sie bitte das Datenblatt „Physikalische Werkstoffdaten“ an.

## Referenzen:

- Schnellfahrstrecke Köln – Rhein/Main Streckenbereich Deutsche Bahn AG Sanierung SSW Köhlershohn
- Schallschutzwand Waghäusel DB ProjektBau GmbH
- Schnellfahrstrecke Köln – Rhein/Main Neubau Schallschutzwände Staffel und Elz DB ProjektBau GmbH
- Schallschutzwand Frankenthal DB ProjektBau GmbH
- Schallschutzwand Esslingen-Zell DB ProjektBau GmbH
- Lärmschutzwand Guntersblum Straßenbereich, Lärmschutzwand Worms
- Lärmschutzwand Ubstadt-Weiher
- Lärmschutzwand Metzgersteich Gondelsheim
- Lärmschutzwand Leimen, Stralsunder Ring Stadt Leimen
- Lärmschutzwand Viernheim Autobahn
- Lärmschutzwand Oppenheim, DB Projektbau GmbH

## Ausschreibungstext:

Elastomerdichtband TRIPACS® 45-13-TG mit Traggitter und Gleitschicht zum werkseitigen Einbetonieren in Stahlbeton-Lärmschutzwände	
Farbe	grau
Breite	18 mm
Dicke	15 mm (ohne Gitter)
Lieferlänge	1,50 m
Lieferant	Elastomere Lagersysteme Heim GmbH Mörfelder Landstraße 33 63225 Langen Tel. 06103-9763-0 Fax 06103-9763-50 info@el-heim.de   www.el-heim.de

## Prüfnachweise:

- Prüfbericht P-152-08 MPA Wiesbaden, Ermittlung der Federkennzahlen und Überlastversuch
- Datenblatt „Chemische Beständigkeit“
- Datenblatt „Physikalische Werkstoffdaten“
- Datenblatt „Eigenfrequenzuntersuchungen“

## Einbaubeschreibung:

Das Elastomerdichtband TRIPACS® wird im Fertigteilwerk mittels einer Nut in der Schalung fest in die Betonelemente eingebracht. Das Traggitter des TRIPACS® garantiert einen schubfesten Verbund mit dem Beton.

## Elementare Auszüge aus Technischen Regelwerken für Lärmschutzwände:

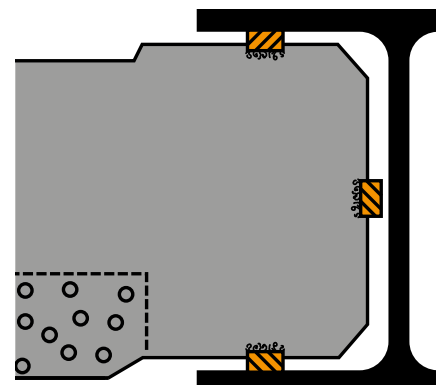
Aktuell gültige Richtlinien und technische Regelwerke für die Planung und Erstellung von Lärmschutzwänden mit ihren Detailausbildungen sind die ZTV-Lsw 06 (für Lärmschutzwände an Straßen) und Ril 804.5501 (Lärmschutzanlagen an Eisenbahnstrecken).

Folgende Konstruktionsgrundsätze gelten demnach:

- Lärmschutzwände dürfen keine durchgehenden Risse, Löcher, Schlitzte oder offene Fugen aufweisen (ZTV-Lsw 06).
- Die Sockel müssen schalldicht nach allen Seiten angeschlossen werden (ZTV-Lsw 06).
- Elastische Auflagerungen (Dichtungsprofile), Lager und sonstige Befestigungsmittel sind gegen Lösen und Herausfallen dauerhaft zu sichern (Ril 804.5501).
- Beim Einbau der Wandsockel und Wandelemente sind Beschädigungen des Korrosionsschutzes der Pfosten und der Elemente durch geeignete Schutzvorkehrungen zu vermeiden (ZTV-Lsw 06 und Ril 804.5501).
- In den Spalt zwischen Element und Flanschinnenseiten der Pfosten sind Fugeneinlagen einzulegen. Fugenkonstruktionen und -einlagen müssen dauerhaft Formstabilität sowie Witterungs- und Tausalzbeständigkeit aufweisen. Darüber hinaus müssen sie erforderlichenfalls widerstandsfähig gegen Durchwurzelung und in der Lage sein, bauwerksbedingte Verformungen aus Last- und Temperaturschwankungen zwängungsfrei aufzunehmen.
- Ein Spalt darf auch bei wechselseitigen angreifenden maximalen Windbelastungen nicht entstehen (ZTV-Lsw 06).
- Kunststoffe müssen alterungsbeständig sein (z. B. UV- und oxidationsbeständig), (ZTV-Lsw 06).
- Ein Klappern der Elemente durch die Druck-/Sogwirkung aus Wind und Zugverkehr muss ausgeschlossen sein (Ril 804.5501).
- In den Spalt zwischen Element und Flanschinnenseiten der Pfosten sind Fugeneinlagen (Dichtstreifen) einzulegen, die Unebenheiten im Sockel und Volumenänderungen der Elemente infolge veränderter Umgebungsbedingungen (Temperaturänderung, Änderung der Luftfeuchtigkeit) ausgleichen (ZTV-Lsw 06).
- Es ist eine beidseitige elastische Auflagerung (z. B. Dichtungsprofile) erforderlich (Ril 804.5501).

Das Elastomerdichtband TRIPACS® ist für diese genannten Anforderungen konzipiert und ausgelegt.

Bitte sprechen Sie uns für weitere technische Informationen an. Gerne senden wir Ihnen technische Unterlagen zu und beraten Sie bei der Anwendung und dem Einbau der TRIPACS® Elastomerdichtbänder.



Diese Produktinformation basiert auf unserem aktuellen Wissensstand. Änderungen bleiben vorbehalten. Stand 01/2020